

Inhalt

Vorwort	1
I. Einleitung	3
II. Psychosoziale Betreuung im Arbeitsleben	11
III. Der Modellversuch "Psychosozialer Dienst Ludwigshafen"	33
IV. Die Konzeption der Begleitforschung zum Modellversuch	41
V. Ergebnisse der Evaluation	57
A. Analysen zum Problemfeld	61
1. Innerbetriebliche Unterstützung psychisch kranker und behinderter Arbeitnehmer	62
1.1. Einstellungen und Verhaltensweisen von Vorgesetzten gegenüber psychisch Kranken und Behinderten	65
1.2. Eine Untersuchung zur Sichtweise betrieblicher Helfer	79
1.3. Die Rolle der Werksärzte bei der beruflichen Rehabilitation und Integration psychisch Kranker und Behinderter	102
2. Außerbetriebliche Unterstützung psychisch kranker und behinderter Arbeitnehmer	114
2.1. Die Rolle der Angehörigen bei der beruflichen und sozialen Rehabilitation und Integration psychisch Kranker und Behinderter	116
2.2. Der Beitrag der niedergelassenen Nervenärzte zur beruflichen Rehabilitation und Integration psychisch Kranker und Behinderter	136

3.	Kooperationsbeziehungen bei der psychosozialen Betreuung	148
3.1.	Einleitung	148
3.2.	Grundsätze und Folgerungen	150
3.3.	Untersuchung zur regionalen Kooperation und Koordination bei der Betreuung psychisch Kranker und Behinderter	153
3.4.	Die Rolle von Nervenärzten bei der psychosozialen Betreuung	166
3.5.	Kooperationserfahrungen von betrieb- lichen Helfern bei der Betreuung psychisch krank und behinderter Arbeitnehmer	172
3.6.	Die Kooperationsbeziehungen von Betriebsärzten	184
3.7.	Fazit zu Kooperationsbeziehungen bei der psychosozialen Betreuung	188
B.	Evaluation des Modellversuchs	191
1.	Einleitende Bemerkungen	192
2.	Ergebnisse der fortlaufenden Dokumentation	194
3.	Befragung der PSD-Klienten	226
4.	Befragung kooperierender Betriebe	257
C.	Anmerkungen zur Situation der Mitarbeiter des Dienstes während des Modellversuchs	271
VI.	Zusammenfassung	279
VII.	Konsequenzen und Empfehlungen	301
VIII.	Verzeichnis der Abbildungen	313
IX.	Literaturverzeichnis	315